



Modulkatalog

Lateinische Philologie

Programmformat: Major 90

Studienstufe: Master

Gültig ab: Herbstsemester 2019

[Erstellt am 10.09.2020]

Modulgruppen des Programms

Sprachkompetenz

Literatur

Linguistik

Mittel- und Neulatein

Überfachliche Angebote

Weitere curriculare Module

Der Modulkatalog enthält alle beständigen Angaben zu den Pflicht- und Wahlpflichtmodulen des Programms, die semesterbezogenen Informationen dazu entnehmen Sie dem Vorlesungsverzeichnis.

Ebenfalls im Vorlesungsverzeichnis finden Sie das aktuelle Angebot an Wahlmodulen sowie weiterführende Informationen zu Modulen anderer Fakultäten.



Qualifikationsarbeit

06SM323-MA Masterarbeit 8

Sprachkompetenz

30SM_Gr_II Griechisch II (Graecum) 9

06SM323-s13 [Einführung in die lateinische Metrik] 10

06SM323-s15 [Lateinische Stilübungen] 11

06SM323-s17 [Lateinische Sprachkompetenzprüfung für das Lehrdiplom] 12



Literatur

06SM323-503	Lektürekompentenz in lateinischer Literatur	13
06SM323-504	Ma-Seminararbeit lateinische Literatur	14
06SM323-505	Vertiefung lateinische Literaturgeschichte (grosser Aufwand)	15
06SM323-506	Vertiefung lateinische Literaturgeschichte (mittlerer Aufwand)	16
06SM323-s06	[[Thema] (Vorlesung lateinische Literatur)]	17
06SM323-s07	[[Thema] (Seminar lateinische Literatur)]	18
06SM323-s08	[Vertiefung der lateinischen Lektürekompentenz (grosser Aufwand)]	19
06SM323-s09	[Vertiefung lateinischer Lektürekompentenz (mittlerer Aufwand)]	20
06SM323-s10	[Grosse schriftliche Arbeit lateinische Literatur]	21
06SM323-s11	[Kleine schriftliche Arbeit lateinische Literatur]	22



Linguistik

06SM323-501	Vertiefung lateinische Sprachgeschichte (grosser Aufwand)	23
06SM323-502	Vertiefung lateinische Sprachgeschichte (mittlerer Aufwand)	24
06SM323-s02	[[Thema] (Vorlesung lateinische Linguistik)]	25
06SM323-s03	[Grosse schriftliche Arbeit lateinische Linguistik]	26
06SM323-s04	[Kleine schriftliche Arbeit lateinische Linguistik]	27



Mittel- und Neulatein

06SM324-502	Aufgaben und Methoden der latein. Philologie des Mittelalters	28
06SM324-503	Lateinische Sprache im Mittelalter	29
06SM324-s01	[[Thema] (Seminar Mittellatein)]	30
06SM324-s02	[Grosse schriftliche Arbeit Mittellatein]	31
06SM324-s03	[Kleine schriftliche Arbeit Mittellatein]	32
06SM324-s04	[[Thema] (Vorlesung Mittellatein)]	33
06SM324-s05	[Paläographie I: Die lateinische Schrift bis zur Karolingerzeit]	34
06SM324-s06	[Paläographie II: von der Karolingerzeit bis zum Humanismus]	35
06SM324-s07	[Handschriftenexkursion]	36
06SM324-s08	[[Thema] (Mittellateinische Lektüre)]	37
06SM324-s09	[[Thema] (Sprachhistorische Übung)]	38



Überfachliche Angebote

#sprachenzen	Gesamtes Angebot des Sprachenzentrums	39
06SM272-519	Diversität indogermanischer Sprachen	40
06SM360-801	Kulturanalyse Jetzt!	41
06SM500-502	Literaturtheorie (Ringvorlesung)	42
06SM500-503	Literatur und Wissen (Ringvorlesung)	43



Weitere curriculare Module

06SM321-s17 [Forschungskolloquium]

44



Masterarbeit

Master's Thesis

06SM323-MA

Anbietende Organisationseinheit	PhF: Seminar für Griechische und Lateinische Philologie
--	---

ECTS Credits	30
---------------------	----

Angebotsmuster	2-semesterig, jedes Semester
-----------------------	------------------------------

Bewertung/Benotung	1-6, in Halbschritten
---------------------------	-----------------------

Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
------------------------	------------------------------------

Leistungsnachweis	schriftliche Arbeit
--------------------------	---------------------

Unterrichtssprache	Deutsch
---------------------------	---------

Lehrformen	Ma-Arbeit
-------------------	-----------

Lernziel

Die Masterarbeit ist der Ausweis über die Fähigkeit, eine stufenspezifische wissenschaftliche Aufgabenstellung innerhalb der vorgegebenen Frist selbständig zu bearbeiten und adäquat darzustellen.

Allgemeine Beschreibung

In Absprache mit einem/r Professor/in oder einem/r Privatdozenten/in wird ein literarisches oder ein linguistisches Thema für die Masterarbeit gewählt. Darin wird unter anderem gezeigt, dass man mit den im Studium erlernten wissenschaftlichen Methoden arbeiten, auch schwierige Originaltexte bewältigen und die Sekundärliteratur angemessen benutzen kann. Für weitere Vorgaben (z. B. zum Umfang) vgl. die Wegleitung.

Voraussetzungen

Die Pflichtmodule Ma-Seminararbeit lateinische Literatur und Lektürekompentenz in lateinischer Literatur



Griechisch II (Graecum)

30SM_Gr_II

Anbietende Organisationseinheiten	ZDU: Sprachenzentrum, Philosophische Fakultät
ECTS Credits	6
Angebotsmuster	1-semesterig, jedes Frühlingssemester
Bewertung/Benotung	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, Wiederholungsprüfung oder erneut buchen
Leistungsnachweis	Portfolio: Der Leistungsnachweis besteht aus Lernkontrollen während des Semesters (total 1/3) und einer schriftlichen (1/3) und mündlichen (1/3) Abschlussprüfung am Ende des Semesters.
Unterrichtssprache	Deutsch
Lehrformen	Sprachkurs

Lernziel

Die Studierenden erweitern ihre Grundkenntnisse der klassischen griechischen Sprache in Wortschatz, Wortbildung und der Grammatik (Formenlehre, Syntax), zuerst noch anhand eines Lehrbuches. Sie sind in der Lage, griechische Originaltexte zu verstehen und zu übersetzen und stilistisch zu analysieren. Die Studierenden kennen wichtige Elemente der griechischen Kultur (z.B. Literatur, Mythologie, Geschichte, Philosophie, Rhetorik, Theaterwesen usw.) und (ansatzweise) ihrer Nachwirkung in Mittelalter und Neuzeit (Humanismus, Klassizismus) und können Bezüge zur Gegenwart und den Inhalten ihrer Studienprogramme herstellen.

Allgemeine Beschreibung

In diesem Kurs werden anhand von adaptierten und später Originaltexten die Grundkenntnisse in Formenlehre, Syntax und Vokabular repetiert, gefestigt und erweitert. Die Lektüre umfasst v.a. Prosatexte (insbesondere Platon). Parallel zum Sprach- und Lektüreunterricht werden wichtige Aspekte der griechischen Kultur vermittelt, auch anhand von Übersetzungen. Die "Einführung in die homerische Sprache" erfolgt in einem Blockkurs. Die Anforderungen des Kurses entsprechen denen einer Maturitätsprüfung in der Schweiz, die sprachlichen Kenntnisse (in einer für die Alten Sprachen modifizierten Skala) etwa B1/B2. Die Anmeldung zum Modul erfolgt über das Sprachenzentrum (www.sprachenzentrum.uzh.ch). Bitte Anmeldefristen beachten. Ein definitiv nicht bestandenes Modul "Griechisch II (Graecum)" führt zu einer definitiven Abweisung und Sperre in allen Programmen der PhF, die das definitiv nicht bestandene Modul "Griechisch II (Graecum)" als Pflichtmodul enthalten.

Voraussetzungen

erfolgreiche Absolvierung von "Grundlagen Griechisch"



[Einführung in die lateinische Metrik]

06SM323-s13

Anbietende Organisationseinheit PhF: Seminar für Griechische und Lateinische Philologie

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, Wiederholungsprüfung

Leistungsnachweis schriftliche Prüfung

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Übung

Lernziel

Erwerb des Basiswissens zur lateinischen Metrik (inkl. Terminologie und Prosodie); solide Kenntnis der wichtigsten Versmasse (u. a. daktylischer Hexameter, elegisches Distichon, jambische, trochäische und äolische Versmasse); Fähigkeit, metrische Analysen für sprach- und literaturwissenschaftliche Analysen fruchtbar zu machen.

Allgemeine Beschreibung

Diese Veranstaltung vermittelt die für das Studium der lateinischen Philologie unerlässlichen Kenntnisse der lateinischen Metrik. Nach einer generellen Einführung werden die wichtigsten Versmasse behandelt. Dabei kommt dem aktiven Skandieren und korrekten Lesen der einzelnen Versformen ein hoher Stellenwert zu. Neben diesem Grundwissen wird immer wieder der Frage nachgegangen, welche Bedeutung metrische Analysen für die inhaltliche Interpretation haben können.

Voraussetzungen

keine



[Lateinische Stilübungen]

06SM323-s15

Anbietende Organisationseinheit PhF: Seminar für Griechische und Lateinische Philologie

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis schriftliche Übung

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Übung

Lernziel

Vertiefte Kenntnis ausgewählter Themen der Grammatik; Vertrautheit mit der lateinischen Phraseologie und Stilistik; aktive Beherrschung der lateinischen Sprache und Stilistik.

Allgemeine Beschreibung

Dieses Modul schliesst an die lateinischen Sprachübungen an und setzt diese auf höherem Niveau fort. Durch die Einübung von Übersetzungstechniken in Hausarbeiten und Klausuren wird die Möglichkeit geboten, sich gezielt auf die deutsch-lateinische Übersetzungsprüfung fürs Lehrdiplom vorzubereiten. Ein mehrmaliges Absolvieren des auf drei Semester angelegten Moduls wird empfohlen. [Konkrete Angaben zum aktuellen Semester]

Voraussetzungen

Lateinische Sprachübungen I und II oder eine als äquivalent anerkannte Studienleistung werden vorausgesetzt.



[Lateinische Sprachkompetenzprüfung für das Lehrdiplom]

06SM323-s17

Anbietende Organisationseinheit	PhF: Seminar für Griechische und Lateinische Philologie
--	---

ECTS Credits	3
---------------------	---

Angebotsmuster	1-semesterig, einmalig
-----------------------	------------------------

Bewertung/Benotung	bestanden/nicht bestanden
---------------------------	---------------------------

Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
------------------------	--------------------------------

Leistungsnachweis	schriftliche Prüfung
--------------------------	----------------------

Unterrichtssprache	Deutsch
---------------------------	---------

Lehrformen	Selbststudium
-------------------	---------------

Lernziel

Fähigkeit, einen deutschen Originaltext in ein an Cicero orientiertes Latein zu übersetzen.

Allgemeine Beschreibung

In einer schriftlichen Übersetzungsprüfung vom Deutschen ins Lateinische beweisen die Studierenden, dass sie gute aktive Sprachkenntnisse haben, um an Gymnasien unterrichten zu können. Dieses Modul, auf das die Stilübungen vorbereiten, ist eine fachwissenschaftliche Voraussetzung für das Lehrdiplom im Unterrichtsfach Latein. Es wird empfohlen, dieses Modul bereits während des Latein-Masters zu absolvieren.

Voraussetzungen

keine

Dieses Modul ist als vorgezogenes Mastermodul geeignet.



Lektürekompetenz in lateinischer Literatur

Reading Skills in Latin Literature

06SM323-503

Anbietende Organisationseinheit PhF: Seminar für Griechische und Lateinische Philologie

ECTS Credits 6

Angebotsmuster 1-semesterig, jedes Semester

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis schriftliche Prüfung

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Selbststudium

Lernziel

Fähigkeit des stilsicheren Übersetzens eines schweren lateinischen Originaltextes auf der Basis ausgedehnter Lektüreerfahrung (Primärtexte); vertiefte Kenntnis eines ausgewählten Textes oder Textcorpus.

Allgemeine Beschreibung

Für dieses Modul wird individuell ein Textcorpus vereinbart, das im Selbststudium zu übersetzen und literatur- sowie kulturgeschichtlich zu kontextualisieren ist (vgl. die Wegleitung für Vorgaben zum Umfang). In der schriftlichen Prüfung ist ein Ausschnitt aus dem vereinbarten Text in korrektes Deutsch (oder eine andere Landessprache) zu übersetzen; ausserdem sind interpretatorische Zusatzfragen zu beantworten.

Voraussetzungen

-

Dieses Modul ist als vorgezogenes Mastermodul geeignet.



Ma-Seminararbeit lateinische Literatur

Term Paper (MA Seminar, Latin Literature)

06SM323-504

Anbietende Organisationseinheit	PhF: Seminar für Griechische und Lateinische Philologie
--	---

ECTS Credits	6
---------------------	---

Angebotsmuster	1-semesterig, jedes Semester
-----------------------	------------------------------

Bewertung/Benotung	1-6, in Halbschritten
---------------------------	-----------------------

Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
------------------------	------------------------------------

Leistungsnachweis	schriftliche Arbeit
--------------------------	---------------------

Unterrichtssprache	Deutsch
---------------------------	---------

Lehrformen	Selbststudium
-------------------	---------------

Lernziel

Eigenständige Analyse und Interpretation eines im Seminar behandelten lateinischen Originaltextes bzw. Themas unter Berücksichtigung traditioneller und moderner Forschungsansätze; dies beinhaltet u. a.: Einordnung des Themas in den grösseren Horizont der lateinischen Literatur und Kultur; souveräner Umgang mit allen verfügbaren Hilfsmitteln; kritisches Hinterfragen von Forschungsmeinungen; kompetente Anwendung auch komplexerer, fachspezifischer Methoden (z. B. Fähigkeit, kritische Editionen selbständig anzufertigen); interdisziplinäre Zugänge; konsolidierte Erfahrungen mit den Konventionen wissenschaftlichen Schreibens; geübte Anwendung der grundlegenden Computerkompetenzen für den Wissenschaftsbetrieb.

Allgemeine Beschreibung

Die Seminararbeit ist mit einem literarischen Seminar-Modul aus dem gleichen oder aus dem letzten Semester zu kombinieren. Aus dieser Veranstaltung wird in Absprache mit der Lehrperson ein Thema ausgewählt, zu dem selbständig und fristgerecht eine Arbeit zu verfassen ist.

Voraussetzungen

-

Dieses Modul ist als vorgezogenes Mastermodul geeignet.



Vertiefung lateinische Literaturgeschichte (grosser Aufwand)

Special Subject in Latin Literary History (Increased Workload)

06SM323-505

Anbietende Organisationseinheit PhF: Seminar für Griechische und Lateinische Philologie

ECTS Credits 6

Angebotsmuster 1-semesterig, jedes Semester

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis mündliche Prüfung

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Selbststudium

Lernziel

Vertiefte Kenntnis eines ausgewählten Textes/Textcorpus und souveräner Überblick über die lateinische Literatur von den Anfängen bis in die Spätantike; wissenschaftliches Argumentieren.

Allgemeine Beschreibung

Die Prüfung basiert auf einem individuell vereinbarten Text/Textcorpus (vgl. die Wegleitung für Vorgaben zum Umfang), welches in den grösseren literatur- und kulturgeschichtlichen Kontext einzuordnen ist.

Voraussetzungen

-



Vertiefung lateinische Literaturgeschichte (mittlerer Aufwand)

Special Subject in Latin Literary History (Moderate Workload)

06SM323-506

Anbietende Organisationseinheit	PhF: Seminar für Griechische und Lateinische Philologie
--	---

ECTS Credits	3
---------------------	---

Angebotsmuster	1-semesterig, jedes Semester
-----------------------	------------------------------

Bewertung/Benotung	1-6, in Halbschritten
---------------------------	-----------------------

Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
------------------------	------------------------------------

Leistungsnachweis	mündliche Prüfung
--------------------------	-------------------

Unterrichtssprache	Deutsch
---------------------------	---------

Lehrformen	Selbststudium
-------------------	---------------

Lernziel

Vertiefte Kenntnis eines ausgewählten Textes/Textcorpus und souveräner Überblick über die lateinische Literatur von den Anfängen bis in die Spätantike; wissenschaftliches Argumentieren.

Allgemeine Beschreibung

Die Prüfung basiert auf einem individuell vereinbarten Text/Textcorpus (vgl. die Wegleitung für Vorgaben zum Umfang), welches in den grösseren literatur- und kulturgeschichtlichen Kontext einzuordnen ist.

Voraussetzungen

-



[[Thema] (Vorlesung lateinische Literatur)]

06SM323-s06

Anbietende Organisationseinheit PhF: Seminar für Griechische und Lateinische
Philologie

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis schriftliche Prüfung

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Vorlesung

Lernziel

Erwerb von Überblickswissen über Gattungsgeschichte, einzelne Epochen oder übergeordnete Fragestellungen; Fähigkeit zur Lektüre von kleineren, exemplarischen Primärtext-Passagen im grösseren kultur- und literaturgeschichtlichen Kontext.

Allgemeine Beschreibung

[je nach Thema ergänzen]

Voraussetzungen

keine



[[Thema] (Seminar lateinische Literatur)]

06SM323-s07

Anbietende Organisationseinheit

PhF: Seminar für Griechische und Lateinische Philologie

ECTS Credits

3

Angebotsmuster

1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung

1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit

keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis

Portfolio (50% Referat; 50% Nachweis von im Selbststudium erbrachten Studienleistungen)

Unterrichtssprache

Deutsch

Lehrformen

Seminar

Lernziel

Konsolidierung der latinistischen Kompetenzen und Kenntnisse; Sicherheit in der Übersetzung auch schwierigerer Texte; souveräner Umgang mit latinistischen Hilfsmitteln; Kenntnis der einschlägigen Sekundärliteratur; kompetente Analysen wissenschaftlicher Sachverhalte; selbständige Präsentation und Hinterfragung fremder Forschungsergebnisse; Fähigkeit zur Teilnahme an wissenschaftlichen Diskussionen; sicheres Anwenden traditioneller und moderner, für den jeweiligen Text geeigneter Interpretationsansätze.

Allgemeine Beschreibung

Die Seminare setzen die Proseminare auf höherem Niveau fort und erfordern inhaltlich die Kenntnisse des Ba-Moduls Akzess. Jede Woche wird eine vorbereitete Passage übersetzt, analysiert und in der Gruppe diskutiert. Eine aktive Mitgestaltung des Unterrichtsgeschehens ist dabei unabdingbar. Gelegentliche Zusatzaufgaben (Kurzreferat/Sitzungsleitung etc.) unterstützen dies. Allgemein festigen die Studierenden in den Seminaren ihre fachwissenschaftlichen Fähigkeiten. [Angaben zum konkreten Thema]

Voraussetzungen

keine



[Vertiefung der lateinischen Lektürekompetenz (grosser Aufwand)]

06SM323-s08

Anbietende Organisationseinheit PhF: Seminar für Griechische und Lateinische Philologie

ECTS Credits 6

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis mündliche Prüfung

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Selbststudium

Lernziel

Konsolidierung der Lektürekompetenz (Primärtexte) und des literaturgeschichtlichen Basiswissens, mit individueller Schwerpunktbildung in der Leseliste.

Allgemeine Beschreibung

In diesem Wahlmodul haben die Studierenden die Möglichkeit, ihre Lektüreerfahrung weiter zu stärken. Grundlage für die mündliche Prüfung bildet eine mit der Lehrperson vereinbarte, individuelle und auf die jeweiligen Interessen Rücksicht nehmende Leseliste. Für die Vorgaben zum Umfang vgl. die Wegleitung.

Voraussetzungen

Die Akzess-Prüfung (6 ECTS) oder eine als äquivalent anerkannte Studienleistung werden vorausgesetzt.



[Vertiefung lateinischer Lektürekompetenz (mittlerer Aufwand)]

06SM323-s09

Anbietende Organisationseinheit PhF: Seminar für Griechische und Lateinische Philologie

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis mündliche Prüfung

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Selbststudium

Lernziel

Konsolidierung der Lektürekompetenz (Primärtexte) und des literaturgeschichtlichen Basiswissens, mit individueller Schwerpunktbildung in der Leseliste.

Allgemeine Beschreibung

In diesem Wahlmodul haben die Studierenden die Möglichkeit, ihre Lektüreerfahrung weiter zu stärken. Grundlage für die mündliche Prüfung bildet eine mit der Lehrperson vereinbarte, individuelle und auf die jeweiligen Interessen Rücksicht nehmende Leseliste. Für die Vorgaben zum Umfang vgl. die Wegleitung.

Voraussetzungen

Die Akzess-Prüfung (6 ECTS) oder eine als äquivalent anerkannte Studienleistung werden vorausgesetzt.



[Grosse schriftliche Arbeit lateinische Literatur]

06SM323-s10

Anbietende Organisationseinheit

PhF: Seminar für Griechische und Lateinische
Philologie

ECTS Credits 6

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis schriftliche Arbeit

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Selbststudium

Lernziel

Eigenständige Analyse und Interpretation eines lateinischen Originaltextes bzw. Themas unter Berücksichtigung traditioneller und moderner Forschungsansätze; dies beinhaltet u. a.: Einordnung des Themas in den grösseren Horizont der lateinischen Literatur und Kultur; sicherer Umgang mit allen verfügbaren Hilfsmitteln; kritisches Hinterfragen von Forschungsmeinungen; kompetente Anwendung des fachspezifischen Analyse- und Methodenwissens; Vertrautheit mit den Konventionen wissenschaftlichen Schreibens; geübte Anwendung der grundlegenden Computerkompetenzen für den Wissenschaftsbetrieb.

Allgemeine Beschreibung

Dieses Modul wird in der Regel mit einem Seminar-Modul kombiniert, kann aber nach Rücksprache mit der Lehrperson auch zu einer anderen Veranstaltung oder unabhängig von einer anderen Veranstaltung absolviert werden. In Absprache mit der Lehrperson wird ein Thema ausgewählt, zu dem selbständig und fristgerecht eine Arbeit zu verfassen ist. Schriftliche Arbeiten festigen die in den Pflichtmodulen Proseminararbeit und Seminararbeit erworbenen Fähigkeiten.

Voraussetzungen

keine



[Kleine schriftliche Arbeit lateinische Literatur]

06SM323-s11

Anbietende Organisationseinheit PhF: Seminar für Griechische und Lateinische Philologie

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis schriftliche Arbeit

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Selbststudium

Lernziel

Eigenständige Analyse und Interpretation eines lateinischen Originaltextes bzw. Themas unter Berücksichtigung traditioneller und moderner Forschungsansätze; dies beinhaltet u. a.: Einordnung des Themas in den grösseren Horizont der lateinischen Literatur und Kultur; sicherer Umgang mit allen verfügbaren Hilfsmitteln; kritisches Hinterfragen von Forschungsmeinungen; kompetente Anwendung des fachspezifischen Analyse- und Methodenwissens; Vertrautheit mit den Konventionen wissenschaftlichen Schreibens; geübte Anwendung der grundlegenden Computerkompetenzen für den Wissenschaftsbetrieb.

Allgemeine Beschreibung

Dieses Modul wird in der Regel mit einem Seminar-Modul kombiniert, kann aber nach Rücksprache mit der Lehrperson auch zu einer anderen Veranstaltung oder unabhängig von einer anderen Veranstaltung absolviert werden. In Absprache mit der Lehrperson wird ein Thema ausgewählt, zu dem selbständig und fristgerecht eine Arbeit zu verfassen ist. Schriftliche Arbeiten festigen die in den Pflichtmodulen Proseminararbeit und Seminararbeit erworbenen Fähigkeiten.

Voraussetzungen

keine



Vertiefung lateinische Sprachgeschichte (grosser Aufwand)

Special Subject in Latin Linguistics (Increased Workload)

06SM323-501

Anbietende Organisationseinheit	PhF: Seminar für Griechische und Lateinische Philologie
--	---

ECTS Credits	6
---------------------	---

Angebotsmuster	1-semesterig, jedes Semester
-----------------------	------------------------------

Bewertung/Benotung	1-6, in Halbschritten
---------------------------	-----------------------

Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
------------------------	------------------------------------

Leistungsnachweis	mündliche Prüfung
--------------------------	-------------------

Unterrichtssprache	Deutsch
---------------------------	---------

Lehrformen	Selbststudium
-------------------	---------------

Lernziel

Fähigkeit, einen lateinischen Text im Hinblick auf Lautlehre, Syntax, Morphologie, Wortbildung und Etymologie linguistisch zu erklären; wissenschaftliches Argumentieren.

Allgemeine Beschreibung

Für dieses Modul wird individuell ein Textausschnitt vereinbart, der vorbereitend zu übersetzen und linguistisch zu analysieren ist (vgl. die Wegleitung für Vorgaben zum Umfang). In der mündlichen Prüfung sind Fragen zu den verschiedensten Bereichen der lateinischen Linguistik zu beantworten, wobei zwar vom konkreten Text ausgegangen wird, aber auch übergreifende Kenntnisse erwartet werden.

Voraussetzungen

-



Vertiefung lateinische Sprachgeschichte (mittlerer Aufwand)

Special Subject in Latin Linguistics (Moderate Workload)

06SM323-502

Anbietende Organisationseinheit	PhF: Seminar für Griechische und Lateinische Philologie
--	---

ECTS Credits	3
---------------------	---

Angebotsmuster	1-semesterig, jedes Semester
-----------------------	------------------------------

Bewertung/Benotung	1-6, in Halbschritten
---------------------------	-----------------------

Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
------------------------	------------------------------------

Leistungsnachweis	mündliche Prüfung
--------------------------	-------------------

Unterrichtssprache	Deutsch
---------------------------	---------

Lehrformen	Selbststudium
-------------------	---------------

Lernziel

Fähigkeit, einen lateinischen Text im Hinblick auf Lautlehre, Syntax, Morphologie, Wortbildung und Etymologie linguistisch zu erklären; wissenschaftliches Argumentieren.

Allgemeine Beschreibung

Für dieses Modul wird individuell ein Textausschnitt vereinbart, der vorbereitend zu übersetzen und linguistisch zu analysieren ist (vgl. die Wegleitung für Vorgaben zum Umfang). In der mündlichen Prüfung sind Fragen zu den verschiedensten Bereichen der lateinischen Linguistik zu beantworten, wobei zwar vom konkreten Text ausgegangen wird, aber auch übergreifende Kenntnisse erwartet werden.

Voraussetzungen

-



[[Thema] (Vorlesung lateinische Linguistik)]

06SM323-s02

Anbietende Organisationseinheit PhF: Seminar für Griechische und Lateinische Philologie

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis schriftliche Prüfung

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Vorlesung

Lernziel

Aufbau eines diachronen und synchronen Wissens über die lateinische Sprache (in Lautlehre, Morphologie, Syntax, Wortbildung, Etymologie); Erfahrung im Lesen und Analysieren von Primärtexten; bessere Kenntnis der wichtigsten Sekundärliteratur; Einblicke ins Anwenden traditioneller und moderner linguistischer Interpretationsansätze.

Allgemeine Beschreibung

[je nach Thema ergänzen] Es wird empfohlen, vor der Linguistik-Vorlesung das Modul «Grundlagen der lateinischen Linguistik» zu besuchen.

Voraussetzungen

keine



[Grosse schriftliche Arbeit lateinische Linguistik]

06SM323-s03

Anbietende Organisationseinheit

PhF: Seminar für Griechische und Lateinische Philologie

ECTS Credits 6

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis schriftliche Arbeit

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Selbststudium

Lernziel

Eigenständige Analyse und Interpretation der linguistischen Grundlagen eines lateinischen Originaltextes bzw. Themas unter Berücksichtigung traditioneller und moderner Forschungsansätze; dies beinhaltet u. a.: Einordnung des Themas in den grösseren linguistischen Zusammenhang; sicherer Umgang mit allen verfügbaren Hilfsmitteln; kritisches Hinterfragen von Forschungsmeinungen; kompetente Anwendung des fachspezifischen Analyse- und Methodenwissens; Vertrautheit mit den Konventionen wissenschaftlichen Schreibens; geübte Anwendung der grundlegenden Computerkompetenzen für den Wissenschaftsbetrieb.

Allgemeine Beschreibung

Dieses Modul wird in der Regel mit einem Seminar-Modul kombiniert, kann aber nach Rücksprache mit der Lehrperson auch zu einer anderen Veranstaltung oder unabhängig von einer anderen Veranstaltung absolviert werden. In Absprache mit der Lehrperson wird ein Thema ausgewählt, zu dem selbständig und fristgerecht eine Arbeit zu verfassen ist. Schriftliche Arbeiten festigen die in Proseminararbeiten noch auf elementarer Stufe erworbenen Fähigkeiten.

Voraussetzungen

keine



[Kleine schriftliche Arbeit lateinische Linguistik]

06SM323-s04

Anbietende Organisationseinheit PhF: Seminar für Griechische und Lateinische Philologie

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis schriftliche Arbeit

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Selbststudium

Lernziel

Eigenständige Analyse und Interpretation der linguistischen Grundlagen eines lateinischen Originaltextes bzw. Themas unter Berücksichtigung traditioneller und moderner Forschungsansätze; dies beinhaltet u. a.: Einordnung des Themas in den grösseren linguistischen Zusammenhang; sicherer Umgang mit allen verfügbaren Hilfsmitteln; kritisches Hinterfragen von Forschungsmeinungen; kompetente Anwendung des fachspezifischen Analyse- und Methodenwissens; Vertrautheit mit den Konventionen wissenschaftlichen Schreibens; geübte Anwendung der grundlegenden Computerkompetenzen für den Wissenschaftsbetrieb.

Allgemeine Beschreibung

Dieses Modul wird in der Regel mit einem Seminar-Modul kombiniert, kann aber nach Rücksprache mit der Lehrperson auch zu einer anderen Veranstaltung oder unabhängig von einer anderen Veranstaltung absolviert werden. In Absprache mit der Lehrperson wird ein Thema ausgewählt, zu dem selbständig und fristgerecht eine Arbeit zu verfassen ist. Schriftliche Arbeiten festigen die in Proseminararbeiten noch auf elementarer Stufe erworbenen Fähigkeiten.

Voraussetzungen

keine



Aufgaben und Methoden der latein. Philologie des Mittelalters

Practices and Methods of Medieval Latin Philology

06SM324-502

Anbietende Organisationseinheit PhF: Seminar für Griechische und Lateinische Philologie

ECTS Credits 6

Angebotsmuster 1-semesterig, jedes Frühlingsemester

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, Wiederholungsprüfung oder erneut buchen

Leistungsnachweis schriftliche Prüfung

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Übung

Lernziel

Das wichtigste Ziel dieser Veranstaltung ist der sichere Umgang mit den massgeblichen Hilfsmitteln des Faches. Ferner erwerben die Studierenden Grundkenntnisse über die wichtigsten methodischen Zugänge im Umgang mit den Texten kennen.

Allgemeine Beschreibung

Die Übung vermittelt Grundkenntnisse über die lateinische Literatur im Mittelalter, deren Epochen und Gattungen, und zeigt die unterschiedlichen Arbeits- und Forschungsmethoden im Umgang mit den Texten (Textkritik und Überlieferungsgeschichte, literatur- und kulturwissenschaftliche Ansätze). Anhand von konkreten Textbeispielen wird der Umgang mit den massgeblichen Hilfsmitteln intensiv geübt.

Voraussetzungen

Grundlagen Latein oder eine als äquivalent anerkannte Studienleistung

Dieses Modul ist als vorgezogenes Mastermodul geeignet.



Lateinische Sprache im Mittelalter

Latin Language in the Middle Ages

06SM324-503

Anbietende Organisationseinheit PhF: Seminar für Griechische und Lateinische Philologie

ECTS Credits 6

Angebotsmuster 1-semesterig, jedes Herbstsemester

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, Wiederholungsprüfung oder erneut buchen

Leistungsnachweis schriftliche Prüfung

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Sprachkurs

Lernziel

In dieser Veranstaltung werden die Teilnehmenden mit verschiedenen Registern und Stilen mittelalterlicher Latinität vertraut. Sie üben dabei den Umgang mit Hilfsmitteln wie Grammatiken und Wörterbüchern.

Allgemeine Beschreibung

Die Veranstaltung basiert auf der sorgfältigen Lektüre von Beispieltextrn, die in ihren sprachlichen und stilistischen Eigenschaften kommentiert werden. Die Studierenden entwickeln ein Verständnis für die verschiedenen Sprachregister und deren Eigenheiten, für Fragen des Stils und für die Veränderungen im Sprachgebrauch während des Mittelalters. Ferner üben sie den Umgang mit den verschiedenen lexikographischen Hilfsmitteln.

Voraussetzungen

Grundlagen Latein oder eine als äquivalent anerkannte Studienleistung

Dieses Modul ist als vorgezogenes Mastermodul geeignet.



[[Thema] (Seminar Mittellatein)]

06SM324-s01

Anbietende Organisationseinheit PhF: Seminar für Griechische und Lateinische Philologie

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis Referat

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Seminar

Lernziel

Im Seminar sollen die Studierenden die unterschiedlichen methodischen Zugänge zu einem konkreten Text kennen lernen und anwenden. Sie lernen, mit der Forschungsliteratur umzugehen sowie die eigenen Hypothesen und Forschungsfragen angemessen darzustellen.

Allgemeine Beschreibung

[Die Themen werden semesterweise gewählt.]

Voraussetzungen

Grundlagen Latein und Latein II (Latinum) oder eine als äquivalent anerkannte Studienleistung

Dieses Modul ist als vorgezogenes Mastermodul geeignet.



[Grosse schriftliche Arbeit Mittellatein]

06SM324-s02

Anbietende Organisationseinheit PhF: Seminar für Griechische und Lateinische Philologie

ECTS Credits 6

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis schriftliche Arbeit

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Selbststudium

Lernziel

In der schriftlichen Arbeit zeigen Studierende, dass sie in der Lage sind, auf der Grundlage eines Primärtextes, in Auseinandersetzung mit der Sekundärliteratur, systematisch und wissenschaftlich seriös sowie unter Wahrung der äusserlichen Form und der zeitlichen Vorgaben einen eigenen Standpunkt zu entwickeln. Der Fokus liegt darauf, wissenschaftliche Sachverhalte selbständig zu analysieren und Forschungsmeinungen kritisch zu hinterfragen.

Allgemeine Beschreibung

Dieses Modul wird in der Regel mit einem Seminar-Modul kombiniert, kann aber nach Rücksprache mit der Lehrperson auch zu einer anderen Veranstaltung oder unabhängig von einer anderen Veranstaltung absolviert werden. In Absprache mit der Lehrperson wird ein Thema ausgewählt, zu dem selbständig und fristgerecht eine Arbeit zu verfassen ist. Seminararbeiten festigen die Fähigkeiten, sich an formale Kriterien zu halten, Fragestellungen korrekt und nachvollziehbar zu behandeln, Erkenntnisse angemessen zu ordnen und Methoden nachprüfbar anzuwenden.

Voraussetzungen

Grundlagen Latein und Latein II (Latinum) oder eine als äquivalent anerkannte Studienleistung



[Kleine schriftliche Arbeit Mittellatein]

06SM324-s03

Anbietende Organisationseinheit PhF: Seminar für Griechische und Lateinische Philologie

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis schriftliche Arbeit

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Selbststudium

Lernziel

In der schriftlichen Arbeit zeigen Studierende, dass sie in der Lage sind, auf der Grundlage eines Primärtextes, in Auseinandersetzung mit der Sekundärliteratur, systematisch und wissenschaftlich seriös sowie unter Wahrung der äusserlichen Form und der zeitlichen Vorgaben einen eigenen Standpunkt zu entwickeln. Der Fokus liegt darauf, wissenschaftliche Sachverhalte selbständig zu analysieren und Forschungsmeinungen kritisch zu hinterfragen.

Allgemeine Beschreibung

Dieses Modul wird in der Regel mit einem Seminar-Modul kombiniert, kann aber nach Rücksprache mit der Lehrperson auch zu einer anderen Veranstaltung oder unabhängig von einer anderen Veranstaltung absolviert werden. In Absprache mit der Lehrperson wird ein Thema ausgewählt, zu dem selbständig und fristgerecht eine Arbeit zu verfassen ist. Seminararbeiten festigen die Fähigkeiten, sich an formale Kriterien zu halten, Fragestellungen korrekt und nachvollziehbar zu behandeln, Erkenntnisse angemessen zu ordnen und Methoden nachprüfbar anzuwenden.

Voraussetzungen

Grundlagen Latein und Latein II (Latinum) oder eine als äquivalent anerkannte Studienleistung



[[Thema] (Vorlesung Mittellatein)]

06SM324-s04

Anbietende Organisationseinheit PhF: Seminar für Griechische und Lateinische Philologie

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, Wiederholungsprüfung

Leistungsnachweis schriftliche Prüfung

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Vorlesung

Lernziel

Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse über Bereiche der lateinischen Schriftlichkeit im Mittelalter.

Allgemeine Beschreibung

In der Vorlesung wird ein semesterweise wechselndes Thema behandelt. Dabei werden aktuelle Forschungsansätze vorgestellt und genau besprochen.

Voraussetzungen

Grundlagen Latein oder eine als äquivalent anerkannte Studienleistung

Dieses Modul ist als vorgezogenes Mastermodul geeignet.



[Paläographie I: Die lateinische Schrift bis zur Karolingerzeit]

06SM324-s05

Anbietende Organisationseinheit PhF: Seminar für Griechische und Lateinische Philologie

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, Wiederholungsprüfung

Leistungsnachweis schriftliche Prüfung

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Übung

Lernziel

Die Studierenden erlernen die Methoden zur Beschreibung, Datierung und Lokalisierung von Schriften.

Allgemeine Beschreibung

In der Veranstaltung werden Textbeispiele der verschiedenen Schriften, die in der Antike und im Frühmittelalter (bis zur Karolingerzeit) in Gebrauch waren, transkribiert. Dabei erlernen und üben die Studierenden die wichtigsten Begriffe für die Beschreibung von Schriften und werden in der Beobachtung von Merkmalen, die für Datierung und Lokalisierung wichtig sind, geschult.

Voraussetzungen

Grundlagen Latein oder eine als äquivalent anerkannte Studienleistung

Dieses Modul ist als vorgezogenes Mastermodul geeignet.



[Paläographie II: von der Karolingerzeit bis zum Humanismus]

06SM324-s06

Anbietende Organisationseinheit PhF: Seminar für Griechische und Lateinische Philologie

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, Wiederholungsprüfung

Leistungsnachweis schriftliche Prüfung

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Übung

Lernziel

Die Studierenden erlernen die Methoden zur Beschreibung, Datierung und Lokalisierung von Schriften.

Allgemeine Beschreibung

In der Veranstaltung werden Textbeispiele der verschiedenen Schriften, die im Hoch- und Spätmittelalter (ab der Karolingerzeit bis zum Humanismus) in Gebrauch waren, transkribiert. Dabei erlernen und üben die Studierenden die wichtigsten Begriffe in der Beschreibung von Schriften und werden in der Beobachtung von Merkmalen, die für Datierung und Lokalisierung wichtig sind, geschult.

Voraussetzungen

Grundlagen Latein oder eine als äquivalent anerkannte Studienleistung

Dieses Modul ist als vorgezogenes Mastermodul geeignet.



[Handschriftenexkursion]

06SM324-s07

Anbietende Organisationseinheit PhF: Seminar für Griechische und Lateinische Philologie

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis Referat

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Exkursion, Sonstiges

Lernziel

Die Studierenden lernen, die wichtigsten Merkmale eines Schriftträgers zu beobachten, angemessen zu interpretieren und einzuordnen.

Allgemeine Beschreibung

Die Studierenden erwerben in einigen Vorbereitungssitzungen Kenntnisse über das mittelalterliche Buchwesen. Während der Exkursion können sie vertieft mit einer Handschrift arbeiten und lernen dabei, wie Schriftträger wissenschaftlich korrekt beschrieben und wie die Ergebnisse ihrer Arbeit in einem mündlichen Vortrag angemessen vorgestellt werden können. Die Handschriften sollen ebenfalls historisch kontextualisiert werden, so dass Praktiken der Lektüre und der Wissensvermittlung sichtbar gemacht werden.

Voraussetzungen

Grundlagen Latein und ein Paläographie-Modul (I oder II) oder eine als äquivalent anerkannte Studienleistung

Dieses Modul ist als vorgezogenes Mastermodul geeignet.



[[Thema] (Mittellateinische Lektüre)]

06SM324-s08

Anbietende Organisationseinheit PhF: Seminar für Griechische und Lateinische Philologie

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis Nachweis von im Selbststudium erbrachten Studienleistungen

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Übung

Lernziel

Angemessenes Übersetzen für verschiedene Zielgruppen, Verfestigen der Sprachkenntnisse und der Kenntnisse über Literatur.

Allgemeine Beschreibung

In der Übung wird eine Textauswahl zügig gelesen; dabei werden nur allgemeine Aspekte kommentiert. Der Fokus liegt auf der Übersetzung und auf den verschiedenen Möglichkeiten, einen Text adressatengerecht auf Deutsch wiederzugeben.

Voraussetzungen

Grundlagen Latein oder eine als äquivalent anerkannte Studienleistung

Dieses Modul ist als vorgezogenes Mastermodul geeignet.



[[Thema] (Sprachhistorische Übung)]

06SM324-s09

Anbietende Organisationseinheit PhF: Seminar für Griechische und Lateinische Philologie

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis schriftliche Übung

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Übung

Lernziel

In der Übung wird die Kenntnis der sprachwissenschaftlichen und sprachhistorischen Methoden vertieft.

Allgemeine Beschreibung

Anhand einer Auswahl von Texten werden konkrete Aspekte der Sprachgeschichte vertieft behandelt. [Der thematische Schwerpunkt wird semesterweise bestimmt.]

Voraussetzungen

Grundlagen Latein oder eine als äquivalent anerkannte Studienleistung

Dieses Modul ist als vorgezogenes Mastermodul geeignet.



Gesamtes Angebot des Sprachenzentrums

#sprachenzen

Anbietende Organisationseinheit ZDU: Sprachenzentrum

ECTS Credits

Angebotsmuster

Bewertung/Benotung

Repetierbarkeit

Leistungsnachweis

Unterrichtssprache

Lehrformen Sprachkurs

Lernziel

Allgemeine Beschreibung

Die Informationen zu diesem Modul entnehmen Sie bitte dem Vorlesungsverzeichnis.

Voraussetzungen

-



Diversität indogermanischer Sprachen

06SM272-519

Anbietende Organisationseinheit PhF: Institut für Vergleichende Sprachwissenschaft

ECTS Credits 9

Angebotsmuster 1-semesterig, jedes 2. Herbstsemester

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis mündliche Prüfung

Unterrichtssprache Deutsch/Englisch

Lehrformen Seminar

Lernziel

Überblick über die Diversität der Strukturen indogermanischen Einzelsprachen und über die Sprachwandelmechanismen, die dafür verantwortlich sind

Allgemeine Beschreibung

In dem Seminar wird die Diversität der indogermanischen Sprachen behandelt und die Relevanz der Mechanismen behandelt, die für Diversität oder Uniformität verantwortlich sind. Dabei wird auch vermittelt, wie sich das Indogermanische und seine Einzelsprachen von anderen Sprachfamilien unterscheiden, wie deren Profile sich in Zeit und Raum verändern und wie dies interpretiert und ggf. in die Rekonstruktion einfließen kann.

Voraussetzungen

-



Kulturanalyse Jetzt!

06SM360-801

Anbietende Organisationseinheit PhF: Deutsches Seminar

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, jedes Herbstsemester

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis schriftliche Arbeit

Unterrichtssprache Deutsch, Englisch

Lehrformen Vorlesung

Lernziel

Die Studierenden eignen sich kulturanalytische Kernkompetenzen in Form der Praxis der Gegenwartsanalyse an, um aktuelle kulturelle Phänomene und Vorgänge in all ihren Erscheinungsformen lesen, analysieren, reflektieren, problematisieren und kritisieren sowie eigenständig interdisziplinär bzw. intermedial erforschen zu können.

Allgemeine Beschreibung

Das Modul bietet eine Einführung in die Praxis der Gegenwartsanalyse in Form einer Ringvorlesung an. Die Beiträge fokussieren auf die Jetztzeit, analysieren kulturelle Zeitphänomene oder Ereignisse aus Politik und Gesellschaft, praktizieren, was Hegel als die „Zeit in Gedanken erfasst“ bezeichnet hat. Leitfragen in dieser Zuwendung zur Gegenwart sind: Wie und mit welchen Mitteln kann Gegenwart erfasst werden? Welche Techniken und Konzepte liefern die unterschiedlichen Disziplinen für die Gegenwartsanalyse? Welche Geschichte hat sie? Die Beiträge beantworten diese Fragen exemplarisch und von den vielfältigen disziplinären Standpunkten her, die für die Kulturanalyse von Interesse sind. Dadurch eröffnen sich einerseits Perspektiven, die helfen, sich in der Gegenwart zu orientieren. Andererseits wird der Praxis der Gegenwartsanalyse ein Schauplatz gegeben, der die Studierenden dazu einlädt, selbständig diese Praxis zu wagen, nicht zuletzt sich als Intellektuelle zu positionieren.

Voraussetzungen

-



Literaturtheorie (Ringvorlesung)

Literary Theory (lecture series)

06SM500-502

Anbietende Organisationseinheit PhF: Romanisches Seminar

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, jedes 2. Frühlingssemester

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis schriftliche Arbeit

Unterrichtssprache Deutsch und Englisch

Lehrformen Vorlesung

Lernziel

Die Studierenden verfügen über ein vertieftes Wissen über aktuell relevante literaturtheoretische Positionen und können dazu reflektiert Stellung nehmen.

Allgemeine Beschreibung

In der Ringvorlesung werden Denkerinnen und Denker vorgestellt, deren literaturtheoretische Konzeptionen heute von Bedeutung für den wissenschaftlichen Umgang mit Literatur sind. Dazu gehören z.B. Fragen nach der Medialität, Materialität, Semantik und Performanz literarischer Texte, nach literarischen Schreibweisen und Techniken sowie nach der Spezifik poetischen Wissens und der Anwendbarkeit philologischer Praxis über den Gegenstand der Literatur hinaus. Die Richtlinien zur Anfertigung des Leistungsnachweises werden zu Beginn der Ringvorlesung bekanntgegeben.

Voraussetzungen

-

Dieses Modul ist als vorgezogenes Mastermodul geeignet.



Literatur und Wissen (Ringvorlesung)

Literature and Knowledge (lecture series)

06SM500-503

Anbietende Organisationseinheit PhF: Romanisches Seminar

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, jedes 2. Frühlingssemester

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis schriftliche Arbeit

Unterrichtssprache Deutsch und Englisch

Lehrformen Vorlesung

Lernziel

Die Studierenden verfügen über ein vertieftes Wissen über aktuelle literaturwissenschaftliche Forschungsperspektiven oder Themen und können dazu reflektiert Stellung nehmen.

Allgemeine Beschreibung

In der Ringvorlesung werden aktuelle Forschungsperspektiven aus folgenden Themenbereichen vorgestellt: a) das (ästhetische) Wissen der Literatur, b) das Verhältnis der Literatur zu einem bestimmten Wissen (einer Zeit bzw. eines Kontextes) in Form von Reflexion, Kritik, Inszenierung, Verheimlichung oder Verabschiedung, c) die Art, wie literarisches und literaturwissenschaftliches Wissen in anderen Gebieten und Disziplinen erscheint (Rhetorik, Poetik, Narratologie). Die Richtlinien zur Anfertigung des Leistungsnachweises werden zu Beginn der Ringvorlesung bekanntgegeben.

Voraussetzungen

-

Dieses Modul ist als vorgezogenes Mastermodul geeignet.



[Forschungskolloquium]

06SM321-s17

Anbietende Organisationseinheit

PhF: Seminar für Griechische und Lateinische
Philologie

ECTS Credits

3

Angebotsmuster

1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung

bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit

keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis

Referat

Unterrichtssprache

Deutsch

Lehrformen

Kolloquium

Lernziel

Fähigkeit, eigene Forschungsergebnisse publikumsgerecht zu präsentieren und sich kritischen Einwänden in wissenschaftlich reflektierter Weise zu stellen.

Allgemeine Beschreibung

In diesem Kolloquium stellen Nachwuchsforschende ihre Fragestellung/Resultate auf Stufe Master, Doktorat oder Post-Doktorat vor. Auf das Referat folgt eine wissenschaftliche Diskussion.

Voraussetzungen

keine
